

Meteoritenortungsnetz: Ergebnisse 2006

von Dieter Heinlein, Lilienstr. 3, 86156 Augsburg

Als Fortsetzung der Auflistung in *METEOROS* Nr. 3/2006 auf Seite 46–50 sind nachfolgend alle Feuerkugelaufnahmen zusammengestellt, die von unseren vierzehn aktiven Ortungsstationen im Jahr 2006 aufgezeichnet worden sind. Die Aufstellung enthält die Belichtungsnacht (und ggf. die Aufleuchtzeit), sowie sämtliche EN-Kameras, die den Meteor photographisch erfasst haben. Dabei ist stets diejenige Station als erste genannt, die der Feuerkugel am nächsten lag; in welcher Richtung der Bolide von dieser Kamera aus erschien, ist dahinter in Klammern angegeben.

Im Vergleich mit den Ergebnissen der vergangenen Jahre (siehe Tabelle 1) fiel die Ausbeute an hellen Meteoriten im Jahre 2006 überdurchschnittlich gut aus: Im nunmehr zwölften Jahr des Feuerkugelnetzes unter der wissenschaftlichen Leitung des DLR-Instituts für Planetenforschung konnten insgesamt 38 Feuerkugeln auf 52 Aufnahmen registriert werden. Besonders erfolgreich waren im letzten Jahr die EN-Kamerastationen #45 Streitheim und #68 Liebenhof, #88 Wendelstein und #90 Kalldorf, sowie auch #78 Osenbach, #43 Öhringen und #86 Seckenhausen.

Tab. 1: Von den EN-Spiegelkameras registrierte Meteore

Jahr	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Feuerkugeln	46	26	25	34	24	17	31	35	38
Aufnahmen	67	45	38	71	65	36	58	58	52

Im Juni 2006 wurde erfreulicherweise eine Meteorkamera in Nordostfrankreich neu installiert, nämlich die EN-Station 78 Osenbach unweit von Colmar. Leider musste aber im Oktober 2006 die EN-Kamera 69 Magdlos, wegen des Wegzugs unseres sehr zuverlässigen Betreuers Rudolf Auth, abgebaut werden.

Die hohe Zahl von registrierten Feuerkugeln und Simultanaufnahmen im letzten Jahr ist vor allem auf die größtenteils vorbildliche Betreuung der Stationen und den immer noch erstaunlich guten, technischen Zustand unserer mittlerweile sehr betagten EN-Kameras zurückzuführen. Für die regelmäßige und verantwortungsvolle tägliche Bedienung sowie auch für die gelegentliche Wartung der Meteoritenortungsgeräte möchte ich all unseren Stationsbetreuern, im Namen der Einsatzleitung des DLR-Feuerkugelnetzes, an dieser Stelle ganz herzlichen Dank sagen!

- 29./30.01.2006, 21:18 UT: 87 Gernsbach (S) und 45 Streitheim.
- 01./02.02.2006: 73 Daun (E).
- 04./05.04.2006, 20:23 UT: 86 Seckenhausen (NNW) und 90 Kalldorf.
- 21./22.04.2006: 68 Liebenhof (NNW).
- 12./13.05.2006: 68 Liebenhof (NW).
- 24./25.05.2006: 43 Öhringen (W), 69 Magdlos und 45 Streitheim.
- 02./03.07.2006: 88 Wendelstein (SSW).
- 18./19.07.2006, 22:53:51 UT: 73 Daun (WNW), 75 Benterode und 86 Seckenhausen.
- 26./27.07.2006, 23:59:04 UT: 68 Liebenhof (SSW).
- 01./02.08.2006: 86 Seckenhausen (NE).
- 02./03.08.2006: 43 Öhringen (NE).
- 03./04.08.2006A: 69 Magdlos (SW).
- 03./04.08.2006B: 69 Magdlos (WSW).
- 15./16.08.2006: 68 Liebenhof (N).
- 23./24.08.2006: 45 Streitheim (NW) und 43 Öhringen.

- 16./17.09.2006A: 90 Kalldorf (NW).
- 16./17.09.2006B: 68 Liebenhof (E).
- 21./22.09.2006, 20:03 UT: 90 Kalldorf (NNE).
- 23./24.09.2006: 43 Öhringen (NE) und 45 Streitheim.
- 12./13.10.2006, 18:41 UT: 45 Streitheim (SW) und 85 Tuifstädt.
- 16./17.10.2006, 01:38 UT: 72 Hagen (ESE) und 90 Kalldorf.
- 20./21.10.2006A: 88 Wendelstein (NW) und 45 Streitheim.
- 20./21.10.2006B: 88 Wendelstein (N) und 45 Streitheim.
- 20./21.10.2006C: 68 Liebenhof (SSE).
- 16./17.11.2006: 68 Liebenhof (NE).
- 18./19.11.2006: 90 Kalldorf (N).
- 22./23.11.2006, 01:53:44 UT: 68 Liebenhof (SSW).
- 27./28.11.2006: 78 Osenbach (S).
- 05./06.12.2006, 19:21:41 UT: 88 Wendelstein (NNW).
- 13./14.12.2006A: 78 Osenbach (SSW).
- 13./14.12.2006B: 78 Osenbach (WNW).
- 14./15.12.2006A: 88 Wendelstein (E) und 45 Streitheim.
- 14./15.12.2006B: 88 Wendelstein (SE) und 45 Streitheim.
- 14./15.12.2006C: 78 Osenbach (SSE).
- 14./15.12.2006D: 78 Osenbach (NNW).
- 18./19.12.2006A: 86 Seckenhausen (ESE).
- 18./19.12.2006B: 68 Liebenhof (NW).
- 26./27.12.2006, 18:31 UT: 90 Kalldorf (SW).

In sechs Fällen gelangen auch wiederum Simultanaufnahmen mit Jörg Strunks Fish-Eye Kamera (mittlerweile auf seinem neuen Haus) in Herford, nämlich am 18./19. Juli 2006, am 16./17. September 2006 (A), am 21./22. September 2006, am 16./17. Oktober 2006, am 18./19. November 2006, sowie am 26./27. Dezember 2006.

Mark Vornhusen betreibt inzwischen an mehreren Standorten Batterien von Videokameras, denen auch wieder Simultanregistrierungen von Meteoren mit unserem Ortungsnetz glückten: erfolgreich waren die Stationen in Gais/CH am 29./30. Januar 2006, am 12./13. Oktober 2006 und am 26./27. Dezember 2006, sowie die Videokamera in Vechta am 21./22. September 2006.

Zehn besonders wichtige Parallelaufnahmen von den Feuerkugeln, die auch von unseren All-Sky Kameras erfasst worden sind, stammen last not least von verschiedenen tschechischen Fish-Eye Stationen unter der Federführung von Pavel Spurný. Es handelt sich um Simultanregistrierungen am 26./27. Juli 2006, am 15./16. und 23./24. August 2006, am 20./21. Oktober 2006 (mehrere Orioniden), am 22./23. November 2006, am 5./6. und 14./15. Dezember 2006 (mehrere Geminiden), sowie am 26./27. Dezember 2006.

Bereits ausgewertet und veröffentlicht wurde das Feuerkugelereignis vom 18. Juli 2006 (in *METEOROS* Heft Nr. 1/2007, S. 25–28). Die Auswertung des Boliden vom 26. Dezember 2006 ist gerade in Arbeit; darüber erscheint in einer der nächsten Ausgaben von *METEOROS* ein detaillierter Artikel.

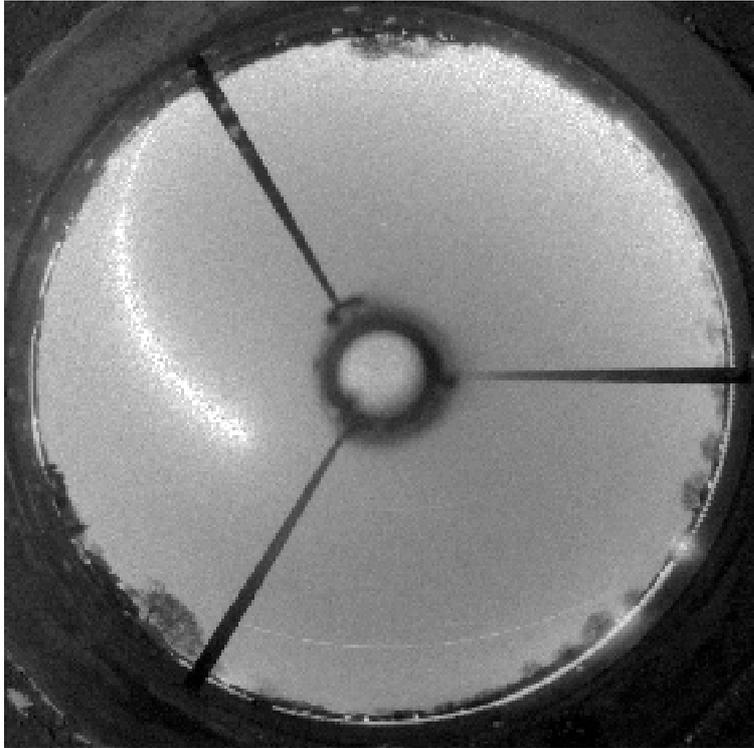


Abb. 1: Trotz relativ starken Mondlichts konnte diese Feuerkugel am 4. April 2006 um 21:23 MEZ von der Meteoritenortungskamera #86 Seckenhausen im Nordnordwesten der Station erfasst werden.

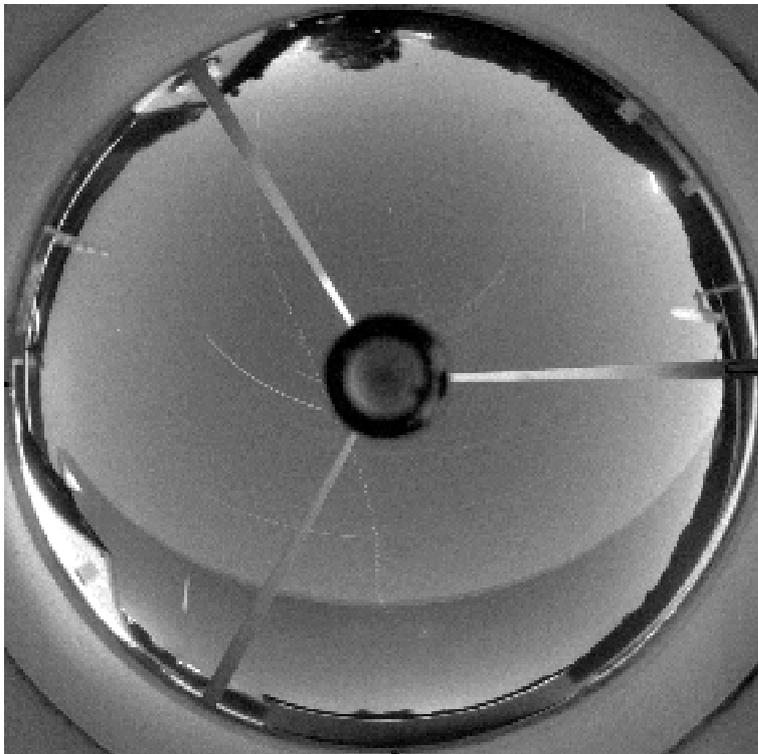


Abb. 2: Dieser helle Bolide wurde am 12. Oktober 2006 im Südwesten der Meteorkamera #45 Streitheim registriert. Glücklicherweise war um 19:41 MEZ das Flachdach der Sternwarte noch nicht zurückgefahren, welches ansonsten diesen schönen Meteor verdeckt hätte (siehe Abschattung am südlichen Bildrand).

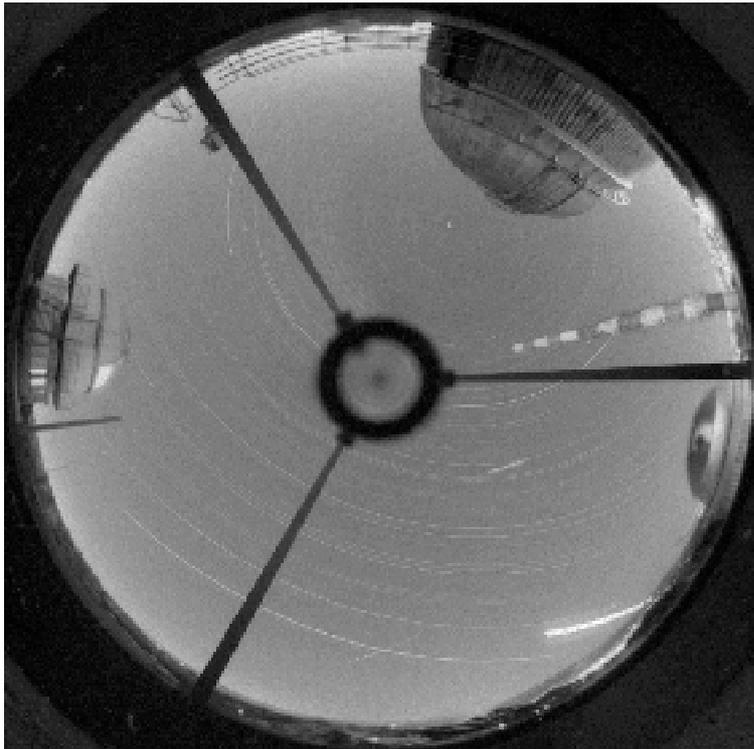


Abb. 3: In der Nacht vom 14./15. Dezember 2006 gelang der Meteorkamera #88 Wendelstein diese schöne Aufnahme zweier Geminiden-Meteore (der hellere im Osten und ein lichtschwächerer im Südosten).

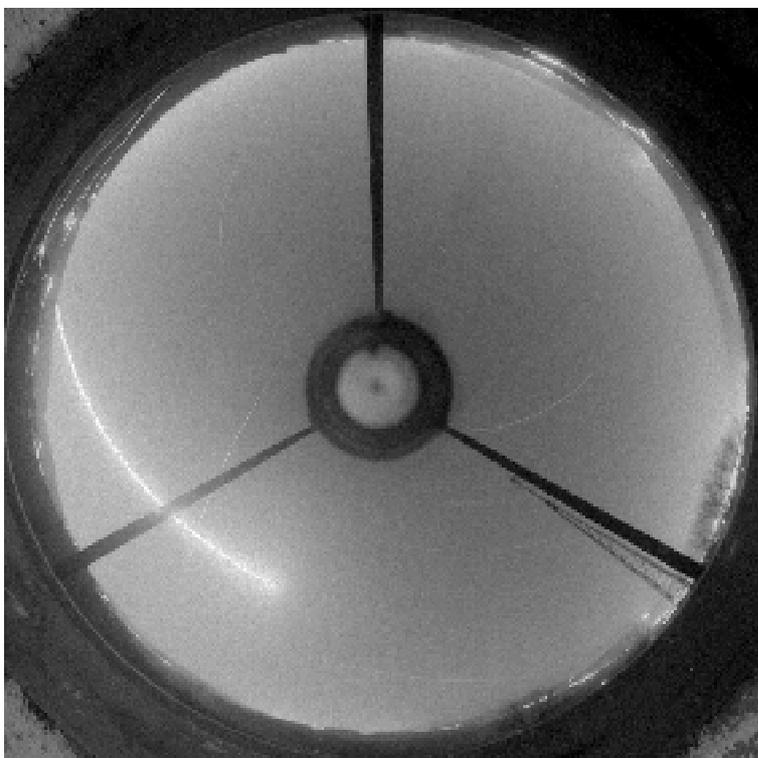


Abb. 4: Die letzte EN-Feuerkugel des Jahres wurde am 26. Dezember 2006 um 19:31 MEZ von der All-Sky-Station #90 Kalldorf im Südwesten der Station photographiert. Von diesem besonders lange aufleuchtenden Meteor gibt es auch eine großformatige Aufnahme von Jörg Strunks Fish-Eye Kamera in Herford.